

WAT 2100

Das Architekturbüro Plan H aus Berlin hat das Projekt in Mainz geleitet. Das Einfamilienhaus wurde nach dem Erwerb durch den heutigen Besitzer nach dessen Wünschen umgebaut. Die alte Holzwangentreppe entsprach nicht dem Geschmack des Bauherren und wurde gegen eine moderne Flachstahlwangentreppe ausgetauscht. Die Treppe führt über 2 Etagen vom Erdgeschoß ins Dachgeschoß. Die Treppen sind $\frac{1}{2}$ gewendelt. Die Innenwange ist in der Wendelung gebogen. Ebenfalls gebogen ist das Geländer, das ohne Unterbrechung vom Antritt bis zum Austritt läuft. Die Stufen sind aus gebeizter Eiche und wurde im Farbton dem Parkettboden angeglichen.

Treppenbeschreibung

Flachstahlwangentreppe aus Stahl S-235 $\frac{1}{2}$ gewendelt

Wangen aus Flachstahl ca. 280/10 mm, mit angeschweißten Stufenträgern aus Flachstahl 60/8 mm, notwendige Querstreben aus Quadratprofil 40/40 mm, Lichtwange im Bereich der Wendelung gebogen, Stufen sind aus europäischer Eiche mit durchgehenden Lamellen, gebeizt und transparent endlackiert, Baustufen leihweise während der Bauphase, Stahlteile rostschutzgrundiert, inkl. Montage

Steigegeländer aus Stahl S-235

Pfosten aus Rundrohr D= 34 mm mit aufgesetztem Handlaufhalter aus Rundstab D= 10 mm, mitlaufende Stäbe aus Rundstab D= 12 mm durch die Pfosten gebohrt, Handlauf aus Rundrohr D= 42 mm auf die Handlaufhalter aufgeschweißt, in den Wendelungen gebogen und im Bereich des Brüstungsgeländers im OG ohne Unterbrechung verbunden, alle Stahlteile rostschutzgrundiert, inkl. Montage

Die Deckenkanten wurde mit Deckenblenden aus Stahlblech s= 6mm verkleidet. Im Bereich der 3. Außenwange der EG-Treppe war ein Dreiecksgeländer notwendig, da dort die vorher bestehende Wand entfernt wurde. Somit wurde das Treppenhaus in den Eingangsbereich und das Wohnzimmer integriert.